



Vorlage Nr. 24-O-26-0031

Tagesordnungspunkt 16

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim am 17. April 2024

Verkehrssicherung an der Brüder-Grimm-Schule (CDU)

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, an der Brüder Grimm Schule in Mainz Kostheim, Zebrastreifen an zubringen. Einmal an der Bischofsheimer Straße Ecke Gustavsburger/Bregenzer Straße und einmal an der Flörsheimer Ecke Schiersteiner Straße. Sowie in der Grazer Str, Ecke Bregenzer und Schierst einer Str.

Begründung:

Diese Maßnahme ist für die Schulwegsicherung mehr als überfällig.

Änderungsantrag der AUF-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Brüder-Grimm-Schule zu ergreifen. Hierzu sollen folgende Maßnahmen um Umfeld der Grundschule auf ihr Umsetzbarkeit geprüft werden:

- Die Einrichtung von Fußgängerüberwegen (Verkehrszeichen 350-10) umgangssprachlich auch „Zebrastreifen“ genannt z.B. in der Bregenzer, Schiersteiner und Bischofsheimer Straße.
- Die Einrichtung einer sogenannten „Schulstraße“ also die zeitlich begrenzte Sperrung von Teilen z.B. der Schiersteiner Str. und der Bregenzer Str. für den KFZ-Verkehr. In der Regel umfasst diese den Zeitraum von eine halbe Stunde vor Unterrichtsbeginn und eine halbe Stunde nach Schulschluss.
- Die Einrichtung von verkehrsberuhigten Bereichen (Verkehrszeichen 325), umgangssprachlich auch „Spielstraße“ genannt, z.B. in Teiler der Schiersteiner und Bregenzer Straße.
- Ggf. weitere Maßnahmen die zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen wie z.B. Aufpflasterungen oder „Gehwegnasen“ (also vorgezogener Gehweg).

Begründung:

Die Brüder-Grimm-Schule befindet sich in einer Tempo-30-Zone. Der Schulhof verfügt über zwei Zugänge. Diese befinden sich in der Bregenzer Straße sowie in der Schiersteiner Straße. Daher soll gerade in diesen Straßenabschnitten die Verkehrssicherheit verbessert werden. Ziel soll es sein Kinder zu fördern, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Beschluss Nr. 0062

Der Änderungsantrag der AUF-Fraktion wird in folgender Fassung angenommen.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Brüder-Grimm-Schule zu ergreifen. Hierzu sollen folgende Maßnahmen um Umfeld der Grundschule auf ihr Umsetzbarkeit geprüft werden:

- Die Einrichtung von Fußgängerüberwegen (Verkehrszeichen 350-10) umgangssprachlich auch „Zebrastrifen“ genannt z.B. in der Bregenzer, Schiersteiner und Bischofsheimer Straße.
- Die Einrichtung von verkehrsberuhigten Bereichen (Verkehrszeichen 325), umgangssprachlich auch „Spielstraße“ genannt, z.B. in Teilender Schiersteiner und Bregenzer Straße.
- Ggf. weitere Maßnahmen die zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen wie z.B. Aufpflasterungen oder „Gehwegnasen“ (also vorgezogener Gehweg).

Begründung:

Die Brüder-Grimm-Schule befindet sich in einer Tempo-30-Zone. Der Schulhof verfügt über zwei Zugänge. Diese befinden sich in der Bregenzer Straße sowie in der Schiersteiner Straße. Daher soll gerade in diesen Straßenabschnitten die Verkehrssicherheit verbessert werden. Ziel soll es sein Kinder zu fördern, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

+

+

Verteiler:

Dez. V z.w.V.

Lauer
Ortsvorsteher